

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung
des Ausschusses für Umwelt, Technik, Bildung und Soziales der Stadt Lörrach
am Donnerstag, 9. Juli 2015

im großen Sitzungssaal des Rathauses Lörrach, Luisenstraße 16

Anwesend: Bürgermeister Dr. Michael Wilke als Vorsitzender

Berg
Bernnat
Böhringer
Denzer
Di Prima
Escher
Glattacker
Jaenisch
Kiefer
Lindemer
Salach
Simon
Vogel
Vogelpohl
Wernthaler
Wiesiollek

Ferner: Fachbereichsleiterin Buchauer
Fachbereichsleiterin Staub-Abt
Fachbereichsleiter Dullisch
Fachbereichsleiter Krieger
Fachbereichsleiter Sproß
Frau Williams, Leiterin des Büros des Vorstands
Betriebsleiter Droll
Betriebsleiter Langela
Stellv. Fachbereichsleiterin Schneider
Komm. Fachbereichsleiter Haasis
Frau Dahms
Frau Franke (bis 18.00 Uhr)
Frau Hailer
Herr Dieterle
Herr Fessler
Herr Lüers

Urkundspersonen: Stadtrat Böhringer und Stadträtin Wiesiollek

Schriftführung: Herr Ockenfuß

Beginn: 17.30 Uhr

Ende: 18.15 Uhr

TOP 1

Spiel-/Bolz- und Begegnungsplatz Hammerstraße

Entwurfsplanung und Kostenberechnung

Vorlage: 105/2015

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder des Ausschuss für Umwelt, Technik, Bildung und Soziales, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung sowie die erschienenen Vertreter der Presse. Insbesondere begrüßt er Herrn Wermuth von der Firma Wermuth Büro für Freiraum- und Landschaftsarchitektur, Eschbach.

Herr Wermuth erläutert die der Vorlage zugrunde liegenden Planungen des Spiel-, Bolz- und Begegnungsplatzes in der Hammerstraße.

Der Vorsitzende bedankt sich für die Vorstellung der Planungen.

Stadtrat Dr. Vogelpohl bedankt sich für die Vorlage. Es würden alle Altersgruppen einbezogen werden und er freue sich über die Umsetzung.

Stadtrat Simon führt aus, dass es gut sei, dass die Planungen auch Lärmschutzbelange der Anwohnerschaft aufgreifen.

Stadtrat Lindemer schließt sich dem an. Es sei schade, dass einige Anwohner sich immer noch gegen das Vorhaben wehren.

Herr Wermuth erläutert, dass die Bürgerbeteiligung sehr gut verlaufen sei. Das Quartier werde sich positiv entwickeln. Man wolle überdies Möglichkeiten des *urban gardening* auf der Spielplatzanlage überprüfen. Hier könnten jedoch Sicherheitsaspekte entgegenstehen.

Stadtrat Böhringer signalisiert die Zustimmung der Fraktion der SPD. Er wolle wissen, ob die Anlage abgeschlossen werde.

Der Vorsitzende erklärt, dass das Spielplatzgelände offen angelegt werden solle. Es werde nur der Kleinkindbereich umzäunt.

Stadtrat Escher befürwortet die Planungen.

Der Ausschuss für Umwelt, Technik, Bildung und Soziales fasst sodann einstimmig den folgenden Beschluss:

Der Entwurfsplanung und der Kostenberechnung in Höhe von 395.000,- Euro einschl. 19% Mwst. wird zugestimmt.

TOP 2

Mobilitätsdrehzscheibe „Am Zoll Lörrach/Riehen“

Auslobung eines interdisziplinären Wettbewerbs / Mehrfachbeauftragung

Planungsvereinbarung mit der Gemeinde Riehen und dem Kanton Basel Stadt

Vorlage: 092/2015

Der Vorsitzende geht auf die Vorlage ein und erklärt, dass mit der Gemeinde Riehen und dem Kanton Basel-Stadt Gespräche geführt worden seien. Im Rahmen des Agglomerationsprogramms Basel habe man vereinbart, weitere gemeinsame Planungen in Angriff nehmen zu wollen. Hierfür wolle die Verwaltung das Einverständnis des Gemeinderats herbeiführen. Anzustreben sei eine 15 Minuten – Taktung der Regio-S-Bahn Verbindung von Basel nach Zell im Wiesental sowie verschiedene bauliche Maßnahmen. Er wolle in ein Wettbewerbsverfahren eintreten, um die beste und verträglichste städtebauliche Lösung zu finden.

Stadtrat Escher hält die Vorlage für kompetent und sehr verständlich. Er wolle der Vorlage so zustimmen.

Stadtrat Böhringer signalisiert der Zustimmung der Fraktion der SPD.

Stadtrat Denzer bittet um die Berücksichtigung von Planungen hinsichtlich der Verlängerung der Tram-Linie und einen Anschluss Lörrachs an das Basler Tram-Netz. Die Fraktion der Freien Wähler wolle der Vorlage so zustimmen.

Stadtrat Berg schließt sich der Zustimmung an.

Stadtrat Vogel hält die Entwicklungen für positiv. Er regt an, eine Gesamtverkehrsplanung unter Einbeziehung der Ortsteile zu entwickeln. Es bedürfe einer soliden Ausarbeitung für das gesamte Stadtgebiet.

Stadtrat Wernthaler freut sich über das grenzüberschreitende Projekt und betont, dass die Basler Straße in die Planungen mit einbezogen werden müsse.

Stadtrat Dr. Vogelpohl wolle wissen, was eine Mehrfachbeauftragung ist.

Der Vorsitzende führt aus, dass es im Rahmen des Agglomerationsprogramms Basel weitere Gespräche gebe, insbesondere in der AG Verkehr und Siedlung. Man wolle verschiedene Potentiale prüfen und sich Überlegungen zu Umsteigemöglichkeiten zur Tram machen. Das Basler Bau- und Verkehrsdepartement wolle eine Studie zu weiteren Maßnahmen vorlegen. Das Stettenfeld solle langfristig bebaut werden. Dies könnte möglicherweise komplett verkehrsfrei erfolgen. Im Bereich Busverkehr wolle man ebenfalls weitere Potentiale aufspüren. Man dürfe die verschiedenen Themen nicht isoliert betrachten. Man müsse sich Gedanken zum Erscheinungsbild des Stadteingangs machen. Ebenso müsse die Aufteilung der finanziellen Beteiligung geklärt werden. Es brauche für die Projekte fachkundige Stadt- und Verkehrsplaner. Mobilität werde künftig eine große Rolle spielen.

Der Ausschuss für Umwelt, Technik, Bildung und Soziales fasst sodann einstimmig die folgende Beschlussempfehlung:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die Planung einer Mobilitätsdrehscheibe „Am Zoll Lörrach/Riehen“ weiterzuführen und gemeinsam mit der Gemeinde Riehen und dem Kanton Basel Stadt einen interdisziplinären Wettbewerb / Mehrfachbeauftragung auszuloben.
2. Der mit der Gemeinde Riehen und dem Kanton Basel-Stadt angestrebten Planungsvereinbarung in Anlage 3 wird zugestimmt.
3. Für die Mehrfachbeauftragung stehen im Haushaltsjahr 2015 keine Finanzmittel zur Verfügung. Die außerplanmäßige Ausgabe von bis zu 60.000 € wird aus Restmitteln für den Flächennutzungsplan aus dem Jahr 2014 finanziert.

TOP 3

Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse und sonstige Bekanntgaben

Straßensperrung

Fachbereichsleiter Dullisch gibt bekannt, dass es in den Sommerferien zu einer zweiwöchigen Straßensperrung in der Mühlestraße in Tumringen komme. Es komme zu Asphaltarbeiten zwischen der Mühlestraße und der Freiburger Straße in der Straße Am Kirchberg. Man werde die Sperrung auch im Internet bekannt geben.

TOP 4

Allgemeine Anfragen

Spielplatz Kanderner Straße

Stadtrat Escher bittet um Überprüfung und Instandsetzung des Spielplatzes in der Kanderner Straße.

Parksituation Mühlestraße

Stadtrat Denzer bittet darum, während der anstehenden Straßensperrung die Parksituation in der Mühlestraße im Auge zu behalten.

Fachbereichsleiter Dullisch erklärt, dass man sich mit der städtischen Wohnbaugenossenschaft hinsichtlich der Zufahrt der Tiefgaragen schon vorab in Verbindung gesetzt habe und auch die Parksituation im Bereich der Baustelle täglich beobachten werde.

TOP 5
Offenlegungen

TOP 5.1

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschuss für Umwelt und Technik am
Donnerstag, 7. Mai 2015

TOP 5.2

Beantwortung Anfrage wegen sanierungsbedürftigen Objekten

Zur Beurkundung

Der Vorsitzende:
gez. Dr. Wilke

Urkundspersonen:
(Unterschriften werden nachgeholt)

Schriftführung:
gez. Ockenfuß